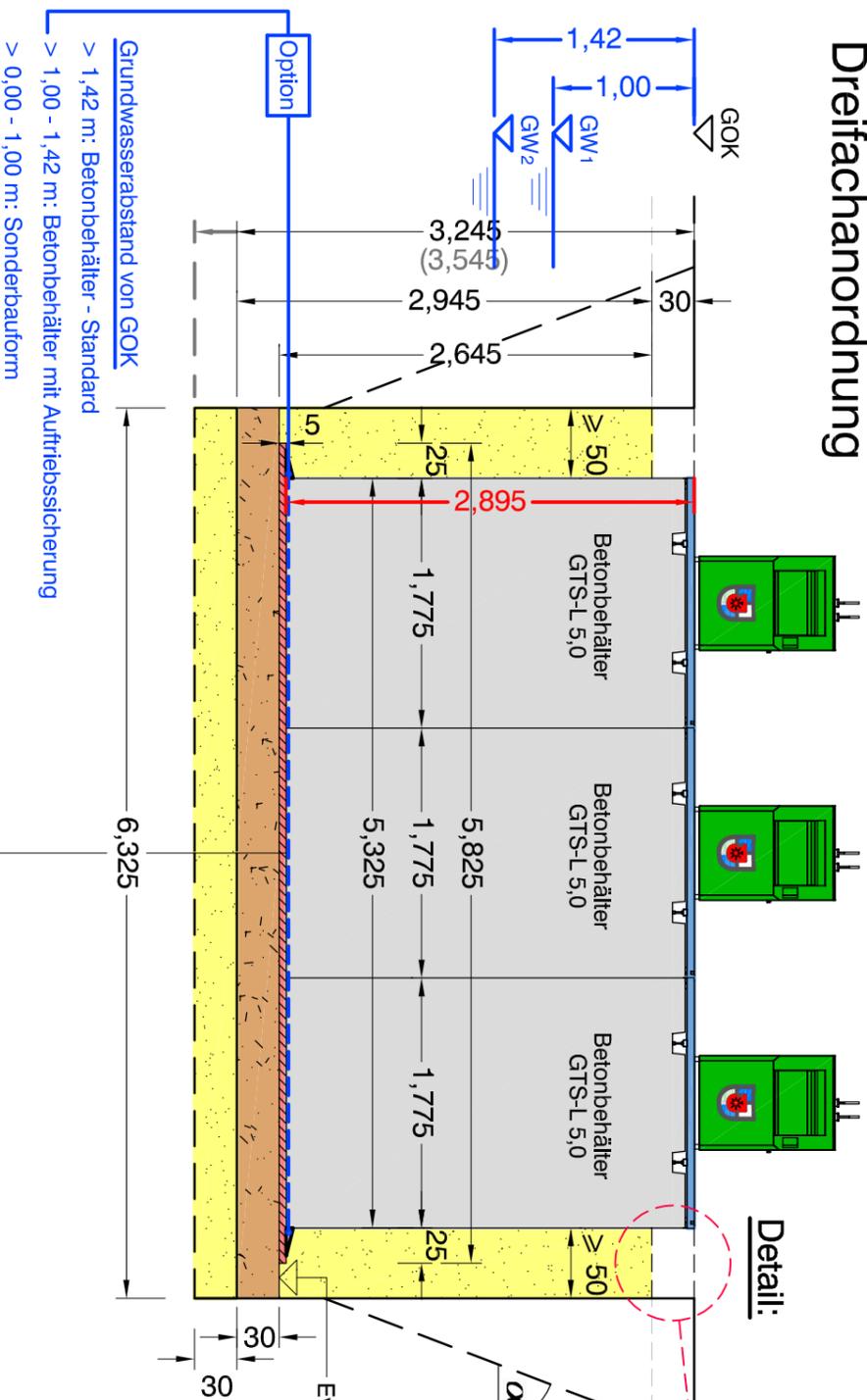
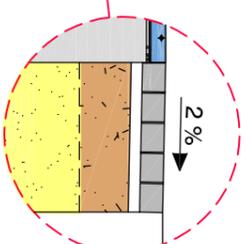


Variante III: Dreifachanordnung



Detail:



Detail:
M. 1 : 25

Pflasterung gem. RStO 12, Tafel 6, Zeile 1

Decke:

Betonrechteckpflaster DIN EN 1338 Qualität DIK
Format: 20 x 10 x 8 bzw. 10 x 10 x 8 cm, Minifase
Typ: Normalstein; Farbe nach Vorgabe
Fuge: Brechsand 0/3 mm
Pflasterbett: Brechsand-Splitt 0/5 mm

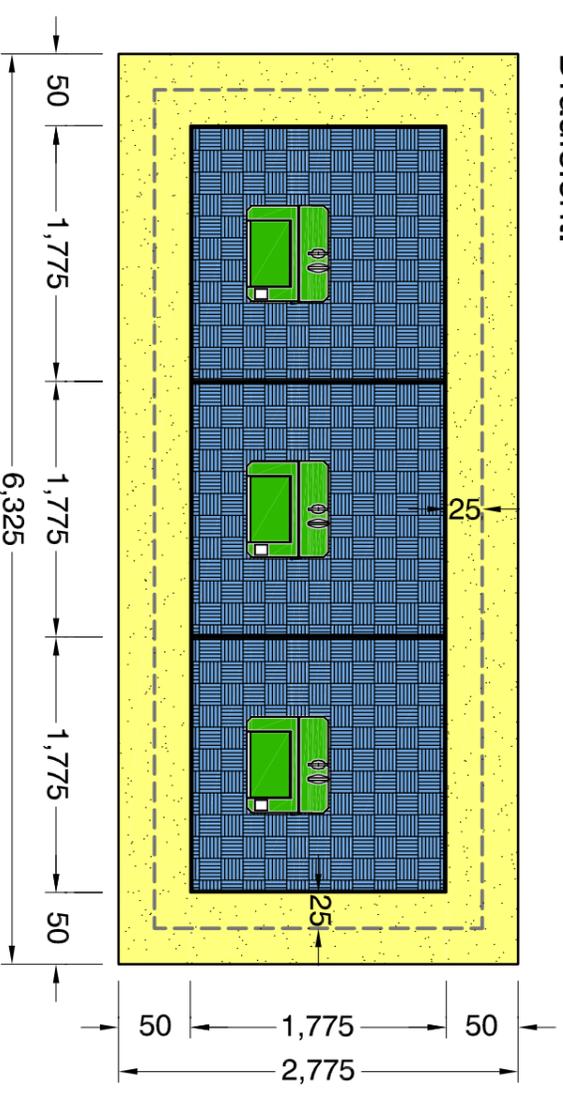
Tragschicht:

Schottertragschicht 0/32 mm, gem. ZTV SGB-SIB 04,
Ev2 >= 80 MN/m², Dpr >= 100%

Bodenverfestigung:

Verdichtung des anstehenden Bodens gem.
ZTV E-SIB 09, Ev2 >= 45 MN/m², Dpr >= 95 %

Draufsicht:



Sauberkeitsschicht: Sauberkeitsschicht: Sand-Splitt-Gemisch (Brechsand 0/5 mm)	5 cm
Tragschicht: Naturschotter 0/32 oder 0/45 mm gen. ZTV-SoB-SIB 04 (kein Beton-Recycling-Material) Verdichtung der STS gem. ZTV E-SIB 09, Ev _d >= 50 MN/m ² *	30 cm
Bodenaustausch: bei nicht tragfähigem Boden, Einbau von F1-Boden (bei Bedarf)	30 cm

*) Wert aus dynamischem Lastplattendruckversuch entspricht etwa Ev₂ >= 100 MN/m² (DIN 18134)

Massen (Regelbauweise)

Dreifachbaugrube Auszub/Abfuhr:	6,325x2,775x2,945 = 51,69 m ³
Verfüllung Arbeitsraum (F1-Boden):	2,645x(17,63-9,51) = 21,48 m ³
Bodenaustausch Sohlbereich (bei Bedarf):	6,325x2,775x0,30 = 5,27 m ³
Schotter einbauen (verdichtet):	6,325x2,775x0,30 = 5,27 m ³
Sand-Splitt-Gemisch (verdichtet):	5,825x2,275x0,05 = 0,66 m ³

Einbauhinweise:

- 1.) Beim Einbau im Quadrat muss der letzte Behälter mit Ösen von oben angehängt und eingesetzt werden.
- 2.) Die Auswahl der Gehwegplattform (z. B. als Tränenblech oder Gummibelag) erfolgt nach Vorgabe der Stadt Norderstedt.
- 3.) Die Auswahl und Ausrichtung der Einwurfsäule erfolgt nach Vorgabe der Stadt Norderstedt.
- 4.) Die Entwässerung der Gehwegplattform soll grundsätzlich zu den Seiten erfolgen. Der Abfluss von angrenzenden Flächen in Richtung Gehwegplattform ist zu unterbinden. Im Bedarfsfall sind angrenzenden Befestigungen durch eine abweisende Gefälleausrichtung zu verändern oder Abflüsse durch den Einbau einer vorgesetzten Linieneinwässerung (z. B. Aco-Rinne) abzufangen und abzuführen.

STADT NORDERSTEDT
KREIS SEGBERG

Unterflurübelbehälter
Typenmodell GTS-L 5,0

Einbauvariante III: Dreifachanordnung
Schritte und Details

Planungsstand: 17.07.2018

Wack + Döhl
Ingenieurbüro GmbH
Ulbrunger Straße 47b
22844 Nordstedt
Tel. 040 526 837 - 0
Fax. 040 526 837 - 17
Info@wack-dohle.de
www.wack-dohle.de

Info@wack-dohle.de
www.wack-dohle.de

Anlage 2.3

Maßstab: 1:50

P:/590-Unterflurübel/Planung W+D/Entwurf_a.dwg [GTS-L-A3-Pläne]